

## Wenig am Leib, viel im Hirn

Von Dr. Boefei

In dieser Sommerausgabe von Blick Media Watch müssen wir uns mit altbekannten Themen beschäftigen, dürfen uns aber auch an sommerlichen Spezialitäten ergötzen wie sünnele, bädele, und schwümmle.

Zuerst eine Ergänzung zum Thema Amok:

**Amok-Schwimmer auf den Seen**

### **Die Kapitäne fürchten den Sommer**

Wie schwimmen die Amok-Schwimmer 'auf' dem See, mit Sprengstoffschwimmwesten? Und denkt Ihr nicht auch, dass sich die Kapitäne eher vor dem Überfahren eines Schwimmers fürchten als vor dem Sommer?

Hand aufs Herz, wer hat bei folgender Schlagzeile nicht sofort an X.T. aus L, gedacht?

**Wenig am Leib, viel im Hirn**

### **Gebildete Menschen sind am Strand freizügiger**

**Zwischen Bildung und «Blütteln» gibt es einen Zusammenhang. Das haben deutsche Meinungsforscher herausgefunden.**

Wenig am Leib, viel im Hirn, hmmm... Honi soit qui mal y pense (oder so). Tante X. hat einerseits tatsächlich diesen Drang zur Spärlichstbekleidung, müsste allerdings von jetzt an im Polar-Daunenanzug an den Strand und vor die Kamera. Die Meinungsforscher gehen ihren Forschungen wohl blutt nach, weil die sind ja wirklich gescheit, oder? Ich höre hier auf, sonst wirts unangenehm für die Phantasie.

Begeben wir uns ans Ufer einer kleinen Insel namens Giglio im kühlenden Meer vor der felsigen Küste Italiens:



Wie hiess der Kahn schon wieder, Costa Cordalis? Wer gibt wohl zuerst auf in diesem Kampf der Giganten? Schiff oder Tourist? Die recht gescheite Touristin wird schön ans Füdli frieren, wenn die Bergung ein Jahr dauert...

Auf diesem Bild sieht man schön die Unglückskulisse, was immer das ist.

Die Unglückskulisse ist zwar weiträumig abgesperrt, aber das hindert ein paar Unverwegene nicht daran, in der Nähe des Schiffswracks zu schwimmen.

Unentwegt, verwegen, unverwegen! Einfach genial, dieser Blickjournalist! So originell, so witzig! Weiter gehts mit Wassersport. Die Gescheiten wirds freuen:

«Kluge Schwimmer leben länger»

...haben aber weniger an (siehe oben). Verkürzt das nicht die Lebenserwartung?



Ein Wunder, ein Wunder! Probier ich das nächste Mal auch, beim baden trocken aufzutauchen... Weitere Wunder folgen:

Wie ein Wunder

## Flugzeug geht in Flammen auf – Passagiere überleben

KALIFORNIEN - Beim Start gerät das Flugzeug plötzlich in Brand. Die drei Passagiere an Bord schaffen es irgendwie, den in Flammen stehenden Flieger zu verlassen.

Hier müssen wir dem Blick für einmal beipflichten: Das ist ein Wunder. 'Der Flieger' war ein Boeing 707 Tankflugzeug, geschehen ists in Ventura, die drei 'Passagiere' waren in Tat und Wahrheit die Besatzung. Alles andere ist typischer Blick Schnoddrig-Journalismus. Weiter unten tönts so:

Noch bevor der Flieger in die Luft gehen konnte, kam er von der Bahn ab.

Flieger kommen also normalerweise von der Bahn ab, nachdem sie abgehoben haben? Clever...

Mit Fliegergruss vom Doktor!